HOTEL DESIRE
PRESS KIT

VF
VON FIESSBACH FILM

teamWorx
Television & Film GmbH

ES IST DER HEIßESTE TAG SEIT SIEBEN JAHREN. KEINE WOLKEN AM HIMMEL UND DOCH WIRD ES REGNEN.

VF
VON FIESSBACH FILM

teamWorx
Television & Film GmbH

STARTSCHUSS FÜR **HOTEL DESIRE!**

Ein porNEOgraphischer Spielfilm und eine ungewöhnliche Finanzierung!

Regisseur und Autor Sergej Moya, mit Saralisa Volm und Clemens Schick in den Hauptrollen, außerdem Anna Maria Mühe, Herbert Knaup, Frederick Lau, Carlo Ljubek, Trystan Pütter und Jan-Gregor Kremp

6. Juni 2011 - Sexualität als Ausdruck menschlicher Lebensfreude: Regisseur und Drehbuchautor Sergej Moya möchte mit HOTEL DESIRE einen erotischen Film inszenieren, der sich in seiner selbstbewussten Herangehensweise durch das Genre des pornographischen Films inspirieren lässt, jedoch kein Porno ist.

Vielmehr ist HOTEL DESIRE ein porNEOgraphischer Film, in dem dramaturgisch sensibel und filmisch direkt das erregende Zusammenspiel von Sehnsucht, Lust, Begehren, Intimität, Sexualität, Sinnlichkeit und Spontanität erzählt werden soll – ohne Weichzeichner und ohne Rücksicht auf visuelle Vorschriften und Konventionen. In den Hauptrollen spielen Saralisa Volm (u.a. „Finale“, R.: Klaus Lemke) und Clemens Schick (u.a. „Largo Winch II“, R.: Jérôme Salle).

HOTEL DESIRE ist ein Spielfilm, der durch sogenanntes Crowdfunding, also durch die Zuwendung vieler einzelner Förderer, finanziert werden soll. Für die Produktion benötigen die Filmemacher 170.000 Euro.

Am 6. Juni 2011 startet die Online-Finanzierungsplattform mit Interviews der Macher, Darsteller, FAQs, ersten aussagekräftigen Fotos und der bereits produzierten Titelsequenz des Films. Mit einem erotischen Drehbuch und einem erstklassigen Schauspielensemble wenden sie sich nun gezielt an alle Filmliebhaber, Kulturinteressierten und Mäzene:

WWW.HOTEL-DESIRE.COM

Jede Person, die das Projekt unterstützt, wird – falls gewünscht - namentlich auf der Startseite der Homepage erwähnt und erhält – je nach Spendenhöhe- ein exklusives Dankeschön der Filmemacher. Mit steigendem Spendenstand erhalten die Förderer des Projekts einen immer tieferen Einblick in das Drehbuch von HOTEL DESIRE. Ist das Experiment erfolgreich, beginnen im August die Dreharbeiten zum Projekt. Sollte das ambitionierte Vorhaben aber nicht gelingen, kommt das bis dahin gespendete Geld im Rahmen des First Steps Award 2011 anderen aufstrebenden Filmemachern und ihren Projekten zugute.

HOTEL DESIRE ist eine Produktion der Von Fiessbach Film und teamWorx. Produzenten sind Julia Lischinski und Christopher Zwickler (Von Fiessbach Film) sowie Sascha Schwingel (teamWorx).

SARALISA **VOLM**

CLEMENS **SCHICK**

VON FIESSBACH FILM

teamWorx
Television & Film GmbH

DIRECTOR'S NOTE **SERGEJ MOYA**

HOTEL DESIRE UND **DIE SEHNSUCHT NACH DEM EXPLIZITEN.**

Angeblich denken Frauen über den Tag verteilt im Schnitt alle 60 Sekunden an Sex, Männer alle 52 Sekunden. Sowohl der reale, als auch der imaginäre Sex sind elementarer Bestandteil unserer Lebensqualität.

Ich konnte hingegen keine Angaben finden, wieviele viele Sekunden, Minuten oder Stunden wir täglich an Mord und Totschlag denken.

Da erscheint es doch seltsam, dass uns die derzeitige Kinokultur Gegenteiliges vorzuleben versucht. Für diese Filmemacher ist es selbstverständlicher Menschen zu zeigen, denen die Köpfe von Körpern getrennt werden als das Liebesspiel zweier Menschen.

Wo bleibt die EXPLIZITE SCHÖNHEIT? Wo bleibt die mir so vertraute Sehnsucht nach Erregung, wenn zwei Menschen einander näher kommen - so nahe, dass ihre beiden Körper zu einem verschmelzen?

Die Liebesszenen in unzähligen "Romantic Comedys" hören dann auf, wenn es interessant werden könnte, oder sie steigen erst dann wieder ein, wenn es zur obligatorischen Zigarette danach kommt.

Ich möchte genau das, was für unser aller Leben so wichtig und selbstverständlich ist, auf der Kinoleinwand visualisieren und ausleben.

Mit HOTEL DESIRE möchte ich einen Film machen, der es sich zur unbedingten Aufgabe macht, Sexualität als Ausdruck menschlicher Lebensfreude filmisch gerecht zu werden. Einen Film, der selbstbewusst Anleihen beim Genre des Porno macht, aber kein Porno ist.

HOTEL DESIRE ist ein porNEOgrafischer Film. Ein Film, in dem wir sensibel und direkt das Zusammenspiel von Sehnsucht, Lust, Begehren, Intimität, Sexualität und Spontanität erzählen wollen.

Unsere Sehnsucht nach sexueller Erfüllung ist etwas so Großes und in der Evolution aller Lebewesen so Einzigartiges - eine solche menschliche Qualität, dass ich es fast schon absurd finde, wie wenig wir uns filmisch damit beschäftigen.

HOTEL DESIRE EIN CROWDFUNDING EXPERIMENT.

Ziel des Experiments ist die Finanzierung eines porNEOgraphischen Spielfilms (ca. 45min) mit einem Budget in Höhe von 170.000 €. Durch kleine, überschaubare Beträge soll die „Masse" aus vielen tausenden Sympathisanten, Kollegen, sowie Kunst- und Kulturinteressierten das Projekt ermöglichen. Mit dem erhofften Schneeballprinzip und einer engagierten Medienkampagne soll der Film in knapp 80 Tagen! - finanziert werden. Spenden beispielsweise 170.000 Menschen je 1 € ist das Filmbudget komplett.

Am 6. Juni 2011 wird die Aktion offiziell starten und eine eigens programmierte Projekthomepage gelauncht, auf der sämtliche Informationen zum Filmprojekt (z.B.: Interviews mit den Schauspielern und Machern des Films zum Thema „Pornographie/ PorNEOgraphie“, die Titelsequenz des Filmes, der aktuelle Spendenstand etc.) preisgegeben werden. Das Besondere hierbei: je mehr Leute das Projekt unterstützen, desto mehr Kapitel des Drehbuchs werden auf der Seite zur Einsicht freigegeben. So können die Besucher der Seite bei Budgetfinanzierung bereits die gesamte Geschichte des Films lesen, die Dreharbeiten können beginnen.

Weiter werden alle Unterstützer des Projektes namentlich auf der Homepage erwähnt. Ab einer bestimmten Spendenhöhe bekommen diese als Dankeschön, je nach Spendenkategorie, unterschiedliche Gimmicks:

Kategorie 1 - ab 5€:	Gutschein um den fertigen Film zu streamen.
Kategorie 2 - ab 50€:	Streaming Gutschein & eine vom Cast und Regiesseur handsignierte DVD des fertigen Films.
Kategorie 3 - ab 100€:	Streaming Gutschein & ein vom Cast und Regisseur handsigniertes Drehbuch.
Kategorie 4 - ab 250€:	Streaming Gutschein & einen Credit im Filmabspann.
Kategorie 5 - ab 500€:	Streaming Gutschein & Setbesuch und eine Komparsenrolle im Film.
Kategorie 6 - ab 5000€:	Streaming Gutschein & ein Private-Screening mit den Machern und Darstellern in Berlin

Investoren, die Interesse an Lizenzerwerben oder Gewinnbeteiligungen haben, können sich ebenfalls ab einer gewissen Investmenthöhe an dem Projekt beteiligen.

Sollte der Betrag von 170.000 € bis zur gesetzten Deadline nicht erreicht werden, kommen die gesamten - bis zu diesem Zeitpunkt gespendeten - Gelder trotz allem den jungen Filmemachern in Deutschland zugute, indem sie in den First Steps Award 2011 fließen. Jeder einzelne Förderer spendet somit bewusst für die Realisierung des Films HOTEL DESIRE und gleichzeitig für die Unterstützung des deutschen Filmnachwuchses - je nachdem ob das Experiment gelingt. Ein entsprechender Vermerk auf der Homepage und in der weiteren Kommunikation (Pressemitteilung etc.) wird dies deutlich machen.

Vergleichbare Konzepte in anderen kulturellen Sparten (Musik, Literatur) haben bereits bewiesen, dass die Finanzierung durch die Öffentlichkeit möglich ist. So konnte die niederländische Sängerin Hind Laroussi innerhalb von 11 Tagen 40.000 € für die Aufnahmen ihres neuen Albums akquirieren.

DARSTELLER

SARALISA **VOLM**

ALS ANTONIA
2006 FINALE R.: KLAUS LEMKE
2007 DANCING WITH THE DEVIL
R.: KLAUS LEMKE

CLEMENS **SCHICK**

ALS JULIUS PASS
2011 LARGO WINCH 2 R.: JEROME SALLE
2010 HOLLYWOOD DRAMA R.:
SERGEJ MOYA

JAN - GREGOR **KREMP**

ALS MARCEL
1998 23 R.: H.C. SCHMIDT
1993 WIR KÖNNEN AUCH ANDERS
R.: DETLEV BUCK

ANNA MARIA **MÜHE**

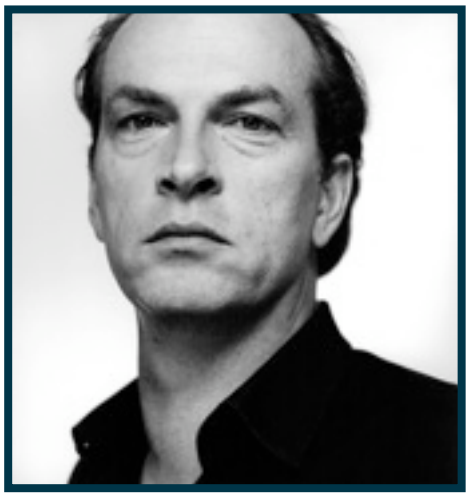
ALS JULIA
2007 NOVEMBERKIND R.:
CHRISTIAN SCHWOCHOW
2002 WAS NÜTZT DIE LIEBE
IN GEDANKEN R.: ACHIM V. BORRIES

VF
VON FIESSBACH FILM

teamWorx
Television & Film GmbH

FREDERICK **LAU**

ALS DOORMEN
2009 PICCO R,; PHILLIP KOCH
2007 DIE WELLE R.: DENNIS GANSEL



HERBERT **KNAUP**

ALS HOTEL DIREKTOR
2009 JERRY COTTON R.:
PHILIPP STENNERT & CYRILL BOSS
2004 DAS LEBEN DER ANDEREN R.:
F. H. V. DONNERSMARK

TRYSTAN **PÜTTER**

ALS REZEPTIONIST
2011 UNSERE MÜTTER UNSERE VÄTER
2008 HILDE R.: KAI WESSEL

CARLO **LJUBEK**

ALS GALERIST DENNEWITZ
2010 DER KRIMINALIST R.:
ZÜLI ALADAG
2010 HOLLYWOOD DRAMA R.:
SERGEJ MOYA

VF
VON FIESSBACH FILM

teamWorx
Television & Film GmbH

PROJEKT**INFORMATIONEN**

GENRE : **PORNEOGRAPHISCHER SPIELFILM**

LÄNGE : **CA. 45 MIN.**

FORMAT : **CINEMASCOPE / HD**

DREHZEITRAUM : **SOMMER 2011**

DREHBUCH UND REGIE : **SERGEJ MOYA**

PRODUZENTEN : **JULIA LISCHINSKI**
CHRISTOPHER ZWICKLER
SASCHA SCHWINGEL

BILDGESTALTUNG : **ARMIN FRANZEN**

SZENENBILD : **JULIAN WAGNER**

SCHNITT : **BENEDIKT HUGENDUBEL**

PRESSEKONTAKT :

ANJA KÄUMLE / DORETT BOTHMANN

PRESSE TEAMWORX

TEL. + 49 331 7060 379

FAX + 49 331 7060 380

anja.kaeumle@teamWorx.de

dorett.bothmann@teamWorx.de

KAINZ+HAMM FILM CONTACT

KERSTIN HAMM

KASTANIENALLEE 79 10435 BERLIN

TEL. + 49 (0)30 27908 - 700

FAX- 795

info@filmcontact.de

www.filmcontact.de